



SICHERHEIT VON DER ERSTEN SEKUNDE AN: IBM FSM HÄLT BEI VISANA DAS ARCHIVSYSTEM STABIL

2007 entschloss sich die Kranken-, Unfall- und Sachversicherung Visana zu einer umfassenden Reform ihrer IT: sie implementierte IBM FileNet P8 als zentrale Archivlösung und ersetzte das alte Kernsystem durch adCubum Sirius, eine spezialisierte Versicherungslösung.

Noch vor Produktivsetzung der neuen P8-Systeme unternahm Visana einen weiteren entscheidenden Schritt: mit Unterstützung von CENIT führten sie die Monitoringlösung IBM FileNet System Monitor ein. IBM FileNet System Monitor, kurz FSM, überwacht Enterprise Content Management-Plattformen wie P8 proaktiv und automatisiert ihren Betrieb.

FSM – so hoffte man – würde den Administratoren die Handhabung und Beurteilung von Fehlern in der für sie neuen Plattform erleichtern. „Ein nicht vertrautes System und eine insgesamt herausfordernde Umstellung: das ist die

Situation, vor der wir 2007 standen“, erinnert sich Nicola Wynistorf, Projektleiter ECM/Systemadministrator FileNet bei der Visana Services AG: „Zum Glück bot uns CENIT IBM FSM als Lösung an.“ IBM FSM sollte auch eine zentrale Überwachung der verteilten Komponenten von P8 in einem Single Point of Con-

läuft. So ist das wertschöpfende System von Anfang an geschützt“, erklärt Roland Merkt, bei CENIT verantwortlich für das Geschäftsfeld Systems Management. Er ergänzt: „Konsequent sichert man auf diese Weise auch von Beginn an die Anwenderakzeptanz: wenn die Administratoren zunächst noch unsicher sind, wie

“Die Implementierung im Jahr 2007 erfolgte auf Basis von CENIT Best Practices. Das Projekt konnte im geplanten Zeit- und Budgetrahmen erfolgreich abgeschlossen werden.”

Nicola Wynistorf, Projektleiter ECM/Systemadministrator FileNet, Visana Services AG

trol gewährleisten und den hauseigenen ScanImport einbinden. Auf lange Sicht sollte er darüber hinaus für eine sichere Erfüllung der Service Levels für die Endanwender sorgen.

sie P8 betreiben sollen, entstehen Fehler. Haben sie jedoch FSM zur Seite, der wichtige Administrationsaufgaben automatisiert, können sie die ECM-Plattform sofort sicher und effizient betreiben.“

Der Clou an diesem Projekt: IBM FSM kam vor der Produktivsetzung von P8 ins Haus.

„Wir raten dazu, sich über das Monitoring Gedanken zu machen, bevor das Enterprise Content Management System



SICHERHEIT VON DER ERSTEN SEKUNDE AN: IBM FSM HÄLT BEI VISANA DAS ARCHIVSYSTEM STABIL

Folgende Funktionen werden bei Visana mit FSM abgedeckt:

Proaktive Überwachung sämtlicher FileNet-Anwendungskomponenten

- o Image Manager mit MSAR
- o BatchIt
- o Content Engine
- o Application Engine
- o Content Federation Services
- Proaktive Überwachung der zugrundeliegenden Middleware
 - o Oracle
 - o Linux Applikation Server
- Überwachung der FileNet-Logfiles sowie zusätzlicher Custom Logfiles für ScanImport und Unix Backup
- Bereitstellung von Tasks zur einfacheren Ausführung administrativer Tätigkeiten (z.B. Starten und Stoppen von Systemen oder Komponenten sowie zur Analyse der FileNet-Umgebung)
- Erstellung zusätzlicher Custom Tasks, um die schon vorhandenen Skripte in den IBM FSM zu übernehmen
- E-Mail-Benachrichtigung der Administratoren und Verantwortlichen

FSM bietet Visana den großen Vorteil, unterschiedliche Komponenten unter dem Schirm einer Monitoringlösung zusammenzufassen. „Visana überprüft den Service für ihre Kunden regelmässig und verbessert ihn bei Bedarf: ein zuverlässig überwachtes Archivsystem ist dafür eine Voraussetzung. So können wir sicherstellen, dass alle Informationen jederzeit zur Verfügung stehen und Beratungsprozesse nicht ins Stocken geraten“, erläutert Nicola Wynistorf den Entschluss von Visana, auf FSM zu setzen.

Er lobt die Fortschrittlichkeit des Produktes: „FSM beugt nicht nur Fehlern

vor, sondern ermöglicht uns auch eine genaue Ursachenanalyse. Dadurch können wir den Betrieb des Archivsystems immer weiter verbessern.“

Zufrieden zeigt man sich bei Visana auch mit dem Projektverlauf: „Die Implementierung im Jahr 2007 erfolgte auf Basis von CENIT Best Practices. Das Projekt konnte im geplanten Zeit- und Budgetrahmen erfolgreich abgeschlossen werden.“ Dies ist umso bemerkenswerter, als dass die FileNet-Administratoren und externen Berater bei Visana durch die Produktiv-einführung von P8 sehr stark gebunden waren. Das Projekt stand unter einem hohen Zeitdruck. „Diese Herausforderung hat das CENIT-Team hervorragend ge-

zeug zur Seite stellen.“

► ÜBER IBM FSM

IBM FileNet System Monitor ermöglicht es Unternehmen, ihre IBM ECM Komponenten und Infrastruktur effektiv zu verwalten, Routineaufgaben zu automatisieren und die IT-Betriebskosten zu senken. Ausfallzeiten werden auf ein Minimum heruntergeschraubt. Er bietet außerdem zahlreiche Möglichkeiten, Meldungen und Warnungen auf die Gegebenheiten auszurichten, und gewährt damit ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Transparenz in der Systemüberwachung. Die CENIT-Experten unterstützen Sie auf Basis langjähriger Erfahrung bei der zügigen

“FSM beugt nicht nur Fehlern vor, sondern ermöglicht uns auch eine genaue Ursachenanalyse”

Nicola Wynistorf
Projektleiter ECM/Systemadministrator FileNet

meistert“ hält Nicola Wynistorf fest.

In einem kleineren Folgeprojekt wurde FSM für die unternehmensspezifischen Anforderungen noch einmal fein eingestellt. Im Mai dieses Jahres wurde dann im Rahmen des Projekts für den Upgrade von FileNet P8 P8 3.5 auf die neue Version 4.5.1 auch die neue IBM FSM-Version installiert.

„Monitoring ist keine statische Angelegenheit“, erklärt Roland Merkt: „Aber das Gute an FSM ist seine hohe Flexibilität, was die Konfigurierbarkeit anbetrifft: so können wir den Kunden ein genau auf seine Bedürfnisse abgestimmtes Werk-

und effizienten Einführung, auch schon vor Produktivstarts des neuen ECM.

► ÜBER VISANA

Die Visana-Gruppe gehört zu den führenden schweizerischen Kranken- und Unfallversicherern. Zugleich bietet sie Sachversicherungen an. Sie versichert Privatkunden (Einzelpersonen und Familien) und Firmenkunden (Unternehmen, Institutionen und Verbände). Die Visana-Gruppe zählt über eine Million Versicherte. Am Hauptsitz in Bern und in rund 200 Außenstellen in der ganzen Schweiz beschäftigt sie gegen 1400 Mitarbeitende. Das Prämienvolumen beträgt 2,3 Milliarden Schweizer Franken.



KONTAKT

CENIT
Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart

Tel.: +49 711 7825-30
Fax: +49 711 7825-4000
E-Mail: info@cenit.de
Web: www.cenit.de/eim